

In einer hiesigen Fabrik chemischer Geräthschaffen wird ein zuverlässiger, solider, sicherer Mann, der seine Fachkenntnisse zu besitzen braucht, **als Aufseher und zur Controlle und Zählung** des Arbeiter-Personals bei einem monatlichen Einkommen von 50—60 Thalern nebst freier Wohnung dauernd angestellt. Weitere Auskunft giebt H. Maas in Berlin, Kommandantenstr. 49.

Von dem Besitzer einer hiesigen Maschinenfabrik wird ein zuverlässiger, sicherer Mann aus der Provinz der seine Fachkenntnis zu besitzen braucht, **zur Beaufsichtigung und Controlle des Arbeiterpersonals** verlangt. Jahres-Gehalt 450 Thlr. und freie Wohnung. Reflectanten belieben sich an H. Maas in Berlin, Kommandantenstraße 49. zu wenden.

Beste **Oberschlesische Stückkohlen**, a Tonne 1 Thlr 12 Egr., von 5 Tonnen ab 1 Thlr. 10 Egr.

Beste **Böhmische Carlitzer Braunkohlen**, a Tonne 1 Thlr., in größeren Partien etwas billiger, empfiehlt Zehlendorf. **C. Studier.**

Torf-Verkauf.

Bester, schwerer, trockener Torf ist zu haben in Dabendorf bei Jossen, Einfahrt zum Städt, Kottbuser Chaussee Stein Nr. 442.

Besten trockenen Stichtorf der Haufen erster Sorte zu 7 Thlr., Klaster 2 1/2 Thlr., zweiter Sorte 6 1/2, Klaster 2 1/4 Thlr., an der Chaussee von Jossen nach Berlin, verkauft der Torfgräber-Beiziger

Hermann Laskau,

wohnhaft beim Töpfermeister Herrn Lorenz in Jossen.

Torf Verkauf.

Borzüglich schwerer trockener Torf wird verkauft im Torfstich des Dom: Dahlewitz. Abteilungen beim Gärtner daselbst.

Eine frisch milchende Kuh ist zu verkaufen beim Mühlenbesitzer Gulsche in Gütergoh.

Zum **fröhlichen Zusammensein** am Sylvester-Abende bei einem **Glase Punsch** und beim **Pfannkuchen-Greifen** ladet ergebenst ein. Zehlendorf. **C. Grönger.**

Zur **Tanzmusik** am **Neujahrstage** im Schützenkafe ladet ergebenst ein. Teltow. **H. Brose.**

Herrn E. in E. Die Anzeige traf erst Mittwoch ein, als die Blätter bereits gedruckt und versandt waren. Es müssen die Anzeigen überhaupt, wenn die Aufnahme bestimmt erfolgen soll, bis Dienstag Mittag hier eingelebt sein. Die Red.

Appellation an das Publikum!

Die unmwürdige **Gefinnungslosigkeit**, welche dadurch beurkundet wird, daß man neu-erfundene Fabrikate, die unter Wäben und Töpfen seitens des Fabrikanten zu Kauf des Aniechen gelangt sind, in ihrem Namen, ihrer Verpackung und ihrer Etikettirung **nachahmt**, wird das **Gerechtigkeit** und **Biligkeit** liebende Publikum gewiß um so weniger Vorwand leisten wollen, als die Nachahmer sich nicht entblöden, für ihre Zwecke selbst die **Berfälschungen** anzubringen, welche der **H. F. Daubitz'sche Kräuter-Liqueur** durch das **Apotheker-Monopol** und die **Apotheker-Privilegien** zu erdulden hat. — Um nun eben dem Publikum auch Gelegenheit zu geben, jenen gefinnungslosen Nachahmungen seinerseits entgegen treten zu können, wolle dasselbe darauf achten:

- 1) daß die Flaschen mit Bleikapsel verschlossen sind, gestempelt: **K. F. Daubitz** in Berlin;
- 2) daß auf dem Rücken jeder Flasche die Firma **K. F. Daubitz, Berlin, Charlottenstr. 19.** eingebraunt ist;
- 3) daß der Liqueur den Namen **K. F. Daubitz'scher Kräuter-Liqueur** führt;
- 4) daß das Etikett auch das **Namens-Facsimile** enthält;
- 5) daß in den Text des Etiketts die Firma **H. F. Daubitz** nicht mittelst einer **persichin Sahconstruction** eingeschmuggelt ist;
- 6) daß der Liqueur nur allein echt zu beziehen ist durch den Erfinder und durch die in öffentlichen Blättern **annoncirten autorisirten Niederlagen**; bei: **Stegemann** in Teltow. **Louis Kobling** in Jossen. **U. Buchwald** in Mittenwalde. **Erto Rossian** in Cöpenick. **J. F. Scheder** Btw. in Königs-Wusterhausen.

Die Putz- und Modewaaren-Handlung von **B. Guichard, Weinmeisterstr. 13.** in Berlin,

empfeht ihr Lager von **Filz- Sammet- und Seidenhüten** für Damen und Kinder, zu sehr billigen Preisen. Alte getragene Filzhüte werden gefärbt und nach der neuesten Mode umgearbeitet.

Neujahrs-Karten.

Zum bevorstehenden Neujahrsfeste empfehle ich mein bereits vollständig assortirtes Lager von Neujahrskarten von den billigsten bis zu den feinsten Sorten. Ganz besonders empfehle ich **parfümirte** zu soliden Preisen.

Teltow.

W. Hecht.

Neujahrs-Wünsche

empfeht der Unterzeichnete in tausendfacher Auswahl zu enorm billigen Preisen.

Mittenwalde.

F Schäfer.

Marktpreise.

Berlin 17. December 1864.			Jossen 16. Dezember 1864.			Trebbin 19. December 1864.		
niedrigster	höchster		niedrigster	höchster		niedrigster	höchster	
2	7	6	1 26	2		2	5	
1 10	1 15		1 9	1 10		1 10	1 12	6
— 28	9	1 3	— 27	6	1 2	6	1	
1 7	6	1 10	1 3	1 5				
1 22	6	2	1 26					
			3 6					
— 12	6	— 20	— 12	6		— 13	9	— 15
			— 9					
				6				
1	1	5						
9	10							

Weizen 1 Scheffel
 Roggen 1
 Hafer 1
 Gerste 1
 Erbsen 1
 Linfen 1
 Kartoffeln 1 Scheffel
 Flach 1 Stein
 Butter 1 Pfd.
 Eier 1 Mandel
 Hirse a Schffl.
 Lupinen a Scheffel
 Hen 1 Centner
 Stroh 1 Schock